



Wilhelm Ranschuss Brauereien Akt.-Ges. Halle-Giebichenstein. Es wird eine Dividende von 5/2 Proz. gegen 7 Proz. im Vorjahr vorgeschlagen.

Nach dem F.O. Lichtenschen Wochenbericht ist die Rübenrodung größtenteils erledigt. Die Angaben über die Ackererträge und Ausbeute lauten teils befriedigend, teils enttäuschend. Licht stellt eine eventuelle Ermässigung seiner letzten Schätzung in Aussicht. Der sichtbare Weltvorrat ist 905.000 gegen 1.149.000 im Vorjahr.

Deutsche Holzlieferungen nach England. Wie dem „Tag“ telegraphiert wird, liefert Deutschland 2000 t Koks via Rotterdam nach Middleboro, 10.000 t werden nach Worthington geliefert und 3000 t deutscher Koks wurden in Newcastle nach Tampico verschlossen.

Das österreichische Zuckerkartell hat die Preise um eine Krone pro Doppelzentner erhöht.

Die Hackenbrün-Akt.-Ges. in München erzielte im 1908/9 einschliesslich 125.800 (i. V. 109.602) Mk. Vortrag eines Reingewinns von 433.677 (i. V. 320.380) Mk. Eine Dividende wird nicht verteilt.

Eine neue Quotenübertragung in der Kallindustrie. Wie aus Hannover gemeldet wird, beruft die Gewerkschaft Grossherzog Wilhelm Ernst auf den 27. November eine ausserordentliche Versammlung ein, zum Beschluss über Lieferungsübertragung an ein anderes Unternehmen.

Kallwerke Bismarckshalle A.-G. Der Vorstand fordert nunmehr die zweite Rate der bewilligten Zuzahlung mit 100 Mk. pro Vorgangsaktie zum 1. Dezember 1909 ein.

Klosterbrauerei Röderhof Akt.-Ges. Der Aufsichtsrat beschloss, die Ausschüttung von 3/2 Proz. Dividende (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen.

Wagenstellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlich Eisenbahn-aktionskreise Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und der angeschlossen Privatabahnen sind am 12. Nov. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenpulvers, Nasserückstände, Braunkohlenscheiteln 603 nicht gestellt 11 Wagen zu je 10 Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. der Larzitzer und Schipkau-Einsterberbahn 364 Wagen (nicht gestellt).

Berliner Börse

den 13. November 1909.

(Eigener Fernsprechdienst).

Auf neuerliche grössere Goldsteigen bei der Bank von England und die Blättermeldung, dass London auch in der nächsten Woche in ungefähr gleicher Höhe mit Gold unterstützt werden würde, ist in der vergangenen Woche, war die Spekulation geneigt, die Gütermarkten etwas freundlicher zu beurteilen. Das Geschäft bewegte sich in engen Grenzen. Bei der Öffnung des Verkehrs waren alle Marktgebiete vernachlässigt. Etwas regeres Geschäft entwickelte sich nur in den Aktien der Dortmunder Union sowie in den Aktien der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft. Von Montagen zeigten sich dortmunder, Bochumer, Phoenix und Harpener etwas besser gefragt bei ca. 1/2 Proz. höheren Kursen, während die übrigen Werte keine Veränderungen aufwiesen. Am Bankmarkt setzten die Aktien der Deutschen Bank etwas höher ein, Fondsanteile und Schaaffners waren um Bruchteile niedriger. Oesterreichischer Markt gewann ca. 1/2 Proz. von Transportwerten besserten sich Amerikaner im Anschluss an New York. Schiffswerte blieben vernachlässigt. Am Rentenmarkt waren Russen, Japaner und Reichsanleihe unverändert. In Kall- und Kolonialwerten herrschte stille Geschäft, bei wenig veränderten Kursen. Gütermarkt etwas am. Im späteren Verlauf blieb die Tendenz züchtend; behauptet; Montanwerte schwankten etwas. Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft stiegen

weiter auf die Erwartung, dass die Verwaltung der Gesellschaft in dem am Montag zu Veröffentlichung gelangenden Geschäftsbericht günstige Mitteilungen machen werde. Tägliches Geld 4 1/2 a 4 Proz.

Produktenbörse.

Amerika sandte höhere Kurse, infolgedessen war die Stimmung am hiesigen Markt lustlos. Brotgetreide zeigte sich wenig verändert. Hafer, Mais und Rüböl geschäftlos, aber beauptet. Weizen: märkisch 214-216,00, per Dezbr. 217,50, per Mai 170,00, per Juli 160,00. Roggen: märkisch 165,00-165,50, per Dezbr. 69,50, per Mai 174,25, per Juli 160,00. Hafer: feiner 74,00 181,00, mittel 67-175 gering 161-165, per Dez. 155,5, per Mai 169,75, per Juli 160,00. Mais: mixed 161,00-161,00, runder 152-153, per Dez. 161,00, per Mai 122,60. Rüböl: per Nov. 110,00, per Dez. 54,90, Mai 58,40.

Waren und Produkte.

Leipzig Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht).

Lokopreise vom 18. November 1909, mittags 1 Uhr. Die Preise verstehen sich in Mark für Leipzig gegen bare Zahlung. Weizen per 1000 kg netto, in 27-28 beB, argent 240-245, russa 237-249 beB, 74 beB, 74 beB. Roggen per 1000 kg netto, märkischer 163, 168, posener 164, 170, ausländ. 180 beB, Feiner. Gerste per 1000 kg netto, Braugerste 183-183 beB, meiste ohne Noth, Saugerste 176-180 beB, Mahl- und Futterwa 182 bis 184 beB. Rater per 1000 kg netto märkischer alter 100-205, neuer 164 bis 164 beB, neuer 167 beB, Still. Mais per 1000 kg netto, amerikan. — beB, runder 152 164, 160, 161, 195 B. Haps per 100 kg G. Haps in den per 100 kg netto, 13,75-14,5 beB. Rüböl, flüssig, per 100 kg netto o. Fass 16,25 beB, getrocknetes beB, Still. Weizenmehl 00 31,00 beB, Roggenmehl 01 24,00 beB.

Zucker.

Hardeburg, 15. Nov. Kornzucker 88%, ohne Fass 11,90 bis 12,05, Nachprodukte 70%, ohne Fass 10,00 10,20 Still. Brodrückel l. ohne Fass 22,22, 22,22, Kristallzucker l mit Saek - Gemahlene Maßlinie mit Saek 1,87-2,00, Gemahlene Mehlis m. S. 1,13-2,15, Still. Rohzucker l. Produkt, trans. frei am Bord Hamburg per Nov. 40,95, 1.43 B. Dez. 12,47, 1.43 B. Jan. 12,47, 1.43 B. März 12,52, 1.43 B. März 12,57, 1.43 B. Okt. 12,60, 1.43 B. St. Nov. (Vorm.-Bericht). Rüben-Rohzucker l. Produkt Basis 88%, Rendement ohne Uence, frei am Bord Hamburg per Nov. 32,7, per Dez. 1.32 per Jan. 12,37, per März 12,50, per Mai 12,67, per Aug. 1,32 Fest.

Kaffee.

Harburg, 13. Nov. (Vorm.-Bericht). Good average Santos G. 86 G., per März 36 G., per Mai 35 G., per Sept. 8 G. Fest.

Metalle.

Glasgow, 12. Nov. (Schluss). Rohzisen fest, Middleborough warrants 5011.

Wasserstand der Saale.

Trotha, 12. Nov. abends 1,44 m, 13. Nov. morgens 1,37 m.

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 12. Nov. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffahrts-Ges. m. b. H., Halle a. S.). Ankommen ist: Schiepper Nr. 49, St. Chr. Damm, 100 t Buhlen und 20 t Zuchtstoppeln „Bernard“, stänlich mit Rücklauf von Hamburg.

Halle a. S., 12. Nov. (Mitgeteilt von den Vereinigten Elbe-Schiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft, Vertreter Richard B. Hasian, Halle). Angelommen ist: Schiepper Nr. 504, Ström. Werftmann, mit Stückgut von Hamburg.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

(Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft, Akten a. d. Elbe). Akten 12. Nov. Die Kähne Nr. 223, 3, 2, 789 u. 2500 sind los entgetroffen.

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zielenziger, Berlin, 12. Nov. 1909. Telegramm-Adresse: „Sachsenbank Berlin“.

Die Firma war heute zu nachstehenden Sätzen Verkäufer für Vorräthe bei Käufers Rückprämiem:

Table with columns for Vorkauf, Rückprämiem, and various commodity prices for November and December.

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kall-Kerosin, von Samuel Zielenziger, Berlin und Lesum, 12. Nov.

Table listing prices for various goods like Adler-Kali, Alexandershall, and others.

Friedmann & Weinstock, Leipziger Str. 12.

Table titled 'Berliner Börse vom 13. November' listing various stocks and their prices.

Table listing various banks and their services, including 'Bankhaus, Leipziger Str. 12'.

Kulanten-Ausführung aller Börsenaufträge

der in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kall-Kuxe.

Table listing various commodities and their prices, including 'Leopoldshall, St.-A.', 'Ludw. Lows & Co.', etc.

Schlußkurse vom 13. November, nachmittags 3 Uhr

Table listing closing prices for various stocks and commodities.

Leipziger Börse vom 13. November.

Table listing Leipzig market prices for various goods and stocks.